



Startseite / Goldene Hochzeit Geschw. Range



Die Neuapostolische Kirche in Iserlohn-Mitte war gut besucht von Glaubensgeschwistern, Verwandten, Freunden und Bekannten des Paares. Den Gottesdienst leitete Bezirks-Ältester Thomas Fröhlich. Den zweiten Predigtteil gestaltete der Gemeindevorsteher Hirte Rainer Purrmann.

Der Bez.-Älteste begann den Festgottesdienst schmunzelnd mit einer Frage an das Goldpaar: "Na, unfallfrei angekommen?" Diese Frage hatte einen besonderen Grund, denn vor 50 Jahren hatte es auf dem Weg zur Eheschließung mächtig gekracht: Auf der Fahrt zum Standesamt musste Rudi Range sein Mietauto vor einer roten Ampel anhalten. Kurz danach fuhr ein nachfolgender Pkw auf. Das gab eine dicke Beule in der Heckklappe. Die gesetzliche Trauung verzögerte sich deshalb um ca. 1,5 Stunden; denn der Vorfall musste ja von der Polizei registriert werden. So begann bereits der Start ins Eheleben für Ranges mit einem "Paukenschlag".

Der gemischte Chor bereicherte den Gottesdienst mit Lob- und Dankliedern. Bevor Bez.-Ältester Fröhlich den Eheleuten den Segen zur Goldenen Hochzeit spendete, gab er ihnen ein Leitwort für ihren weiteren Lebensweg mit: "Nun danket alle Gott, der große Dinge tut an allen Enden, der uns von Mutterleib an lebendig erhält und tut uns alles Gute" (Sirach 50 Vers 24). Die Segenshandlung wurde für den brasilianischen Zweig der Verwandtschaft vom Sohn Harald ins Portugiesische übersetzt.

Zum Schluss des Gottesdienstes sang die Festgemeinde (aufgeteilt in vier Gruppen) den Kanon, der die Lebenseinstellung der Geschwister Range treffend zum Ausdruck bringt: "Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn...".

Für die gesamte Familie Range war dieses ein rechter "Wohlfühl-Gottesdienst" und ein unvergessliches Erlebnis. Nachdem die Anwesenden dem Goldpaar herzlich gratuliert hatten, konnte die Familie hochbeglückt in die weiteren Festlichkeiten starten.

R.R.

27. Februar 2011

